

## Landesehrennadel für Monika Sebastian



Nachdem Monika Sebastian die Landesehrennadel als „Anerkennung langjähriger ehrenamtlicher Tätigkeit im Dienste der Gemeinschaft“ bereits am 30. Januar in Mainz verliehen bekam, lud Bürgermeister Hans-Dieter Schneider ins Rathaus ein, um die Geehrte auch im Namen der Gemeinde Mutterstadt zu beglückwünschen. Die offizielle Ehrung war im Ministerium der Justiz durch den Minister Herbert Mertin im Namen der Ministerpräsidentin von Rheinland-Pfalz, Malu Dreier, vorgenommen worden. In seiner Begrüßung unterstrich der Bürgermeister, wie stolz er darauf sei, dass wiederum eine Bürgerin der Gemeinde eine so hohe Auszeichnung für ihre ehrenamtliche

Tätigkeit verliehen bekam. Dies zeige das hohe Potential, welches in der Bürgerschaft stecke und als unschätzbaren Wert für die Gemeinde zu sehen sei. Monika Sebastian war u.a. seit 1988 am Amtsgericht Ludwigshafen und dem Landgericht Frankenthal als Schöffin tätig. „Es war immer sehr interessant, der bestehenden Gesetzgebung, mit gesundem Menschenverstand einen neuen Blickwinkel zu geben und somit manchmal Einfluss auf die Rechtsprechung, also das Urteil, gehabt zu haben“, so Frau Sebastian. Auch Ihr Mann, Leo Sebastian, konnte diese Auszeichnung schon im Jahre 1999 entgegen nehmen. „Wir können also die Sebastians durchaus als Ehrenamts-Familie bezeichnen“ ergänzte Hans-Dieter Schneider. Er dankte ihr im Namen der Gemeinde und übermittelte die Glückwünsche der Verwaltung und der Ratsgremien. Anschließend überreichte der Bürgermeister noch das in Leder geschnittene Wappen der Gemeinde Mutterstadt und einen Blumenstrauß. Bei der Veranstaltung im kleinen Kreis waren auch Wolfgang Hampel von der Verwaltung, die 1. Beigeordnete Andrea Franz, Dr. Ulf-Rainer Samel als Vertreter der Fraktionen, Leo Sebastian und ein Vertreter der Presse zu Gast.

*(Amtsblatt vom 14. Juni 2018)*

*(Bild: GV)*